

# ABWL I

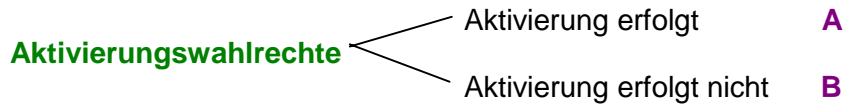
## Vorlesung am 27.01.2004

Dozent: Prof. Dr. Hölzli

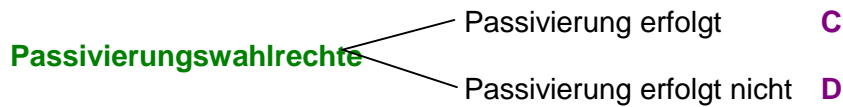
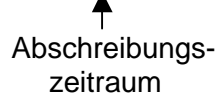
### Inhalt:

	Seite
1. <u>Bilanzierungsverbote, - wahlrechte, -hilfen</u>	2
1.1 <u>Aktivierungswahlrechte</u>	2
1.2 <u>Passivierungswahlrechte</u>	2
1.3 <u>Schwebende Geschäfte</u>	2
1.4 <u>Fragen und Fälle</u>	2
1.4.1 <u>Seite 66/4.</u>	2
1.4.2 <u>Seite 66/5.</u>	2
2. <u>Bewertung von Bilanzposten</u>	3
2.1 <u>Bewertungsmaßnahmen (Seite 68/1.)</u>	3
2.2 <u>Bewertungsgrundsätze (Seite 68/2).</u>	3
• <u>zu Periodenabgrenzung</u>	3
2.3 <u>Bewertungsvorschriften für Aktiva</u>	4
2.3.1 <u>AV / UV</u>	4
2.3.2 <u>Werterhöhungen</u>	4
• <u>Handelsbilanz</u>	4
• <u>Steuerbilanz</u>	4

## Bilanzierungsverbote, -wahlrechte, -hilfen



→ die Aktivierung in 01 führt dazu, dass das Jahresergebnis von **A** in 01 besser als das Jahresergebnis von **B** ist, im Folgezeitraum umgekehrt



→ die Passivierung einer Rückstellung durch **C** in 01 führt dazu, dass das Jahresergebnis von **C** schlechter als das Jahresergebnis von **D** ist, im Folgezeitraum umgekehrt

### Schwebende Geschäfte:

zwischen zwei Vertragspartnern wurde ein Vertrag abgeschlossen (z. B. Kaufvertrag) und der zur Sachleistung verpflichtete Teil hat seine Verpflichtung noch nicht erfüllt.

## Fragen und Fälle

Seite 66/4.

Die diversen genannten Vorteile ergeben insgesamt den Geschäfts- oder Firmenwert (Goodwill).

hier: Geschäfts- oder Firmenwert ist im Fall 4 nicht entgeltlich erworben

⇒ Aktivierungsverbot für nicht entgeltlich erworbene immaterielle Anlagewerte

siehe auch Bilanzgliederung S. 40  
§ 166 (2) HGB

**Konsequenz der Handhabung:** die Aufwendungen zur Entstehung und "Pflege" des Geschäfts-/Firmenwerts sind laufender ergebniswirksamer Aufwand.

Seite 66/5.

Beim Erwerber: entgeltlich erworbener Geschäfts-/Firmenwert

|  
§ 255 (4) HGB Aktivierungswahlrecht

Aufwandsverrechnung

Aktivierung und Abschreibung

**Beachte:** für die Steuerbilanz besteht aktivierungspflicht, Abschreibung linear über 15 Jahre

# Bewertung von Bilanzposten

Seite 68/1.

**Bewertungsmaßnahmen** beeinflussen das Jahresergebnis.

Seite 68/2

## Bewertungsgrundsätze

zu Einzelbewertung: Immo-AG

Grundstück Nummer	bisheriger Buchwert	Zeitwert	Bilanzansatz
1	100'	180'	100'
2	200'	520'	200'
3	300'	500'	300'
4	400'	250'	250' ← Abschreibung 150'
5	500'	600'	500'
Σ	1.500'	2.050'	

## zu Periodenabgrenzung

Aufwand ≠ Auszahlung

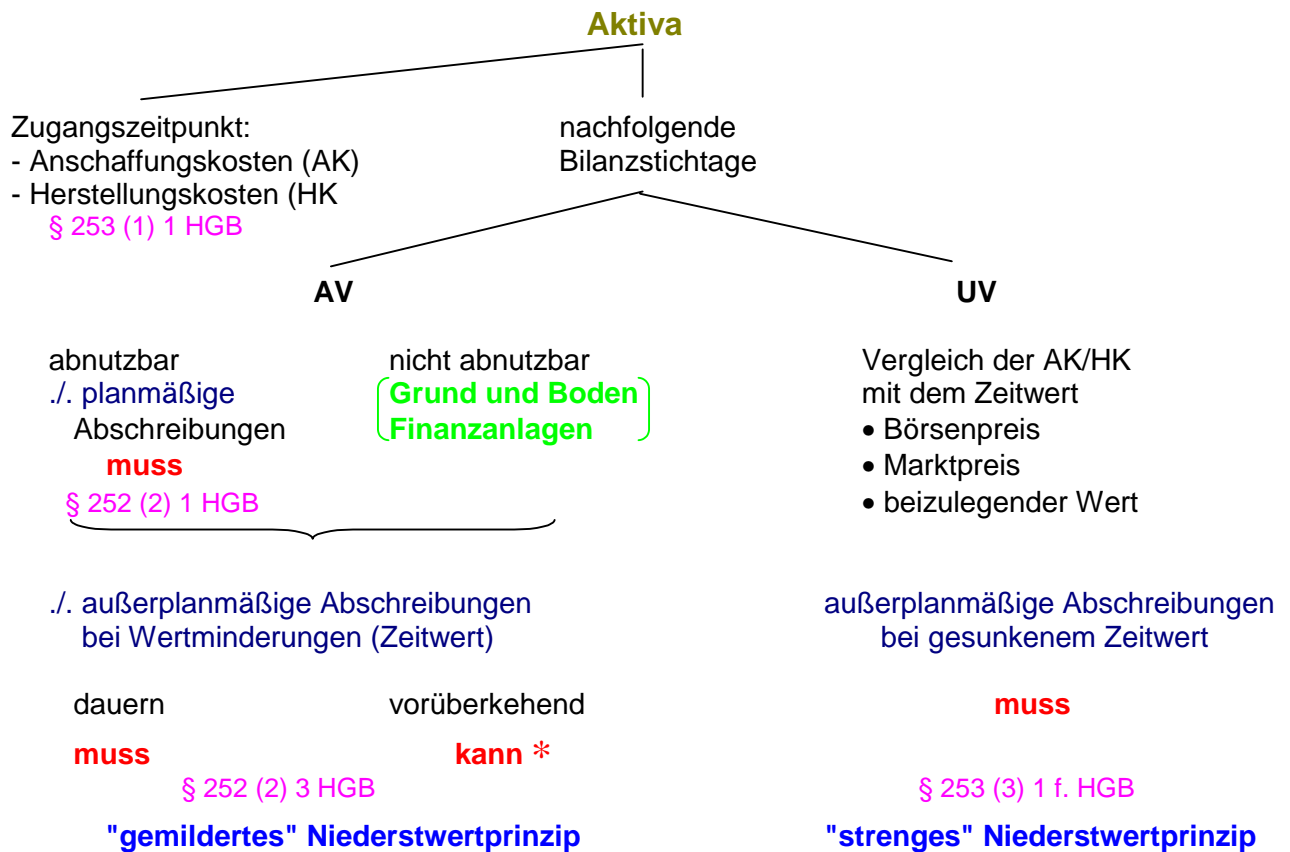
Bsp: Kauf einer Maschine für 1Mio., Nutzungsabschreibung 10 Jahre, linear  
Zahlung 2.1.01 = 1 Mio.  
Aufwand = Abschreibungen von 01 – 10 je 100'

Ertrag ≠ Einzahlung

Bsp: Wir verkaufen Erzeugnisse auf Ziel  
Ertragsbuchung bei Auslieferung  
Einzahlung: bei Zahlung durch Kunden

## Bewertungsvorschriften für Aktiva

§ 253, 254, 279, 280 HGB



**Beachte:** in der Steuerbilanz dürfen außerplanmäßige Abschreibungen nur bei dauernder Wertminderung vorgenommen werden (seit 1999)  
§ 6 (1) 1+2 EstG (Einkommensteuergesetz)

**Werterhöhungen:** Werterhöhungen werden in der Bilanz durch Zuschreibungen berücksichtigt, wenn der Grund für außerplanmäßige Abschreibungen entfallen ist (Obergrenze: urspr. AK/HK)

**Handelsbilanz:**

- Zuschreibungswahlrecht bei Nicht-Kapitalgesellschaften § 253 (5) HGB
- Zuschreibungspflicht bei Kapitalgesellschaften § 280 (1) HGB

**Steuerbilanz:** bei allen Unternehmen § 6 (1) Nr. 1+2 EstG

\* bei Kapitalgesellschaften: bei vorübergehender Wertminderung Abschreibungswahlrecht nur bei Finanzanlagen § 279 (1) 2 HGB